

Newsletter 03/2020

Hier informieren wir Sie, was im Museum passiert.

Aktuelles

Noch mehr MittagsPause! Verlängert bis zum 31.10.

Wir verlängern unsere Sonderausstellung. Da leider alle Rahmenveranstaltungen ausfallen mussten, haben wir in einem Filmprojekt einzelne Themen rund um unsere Lieblingspause aufgegriffen. Neue Filme finden Sie wöchentlich online und auf Facebook. Bis Samstag, den 31. Oktober, haben Sie nun Zeit, sich die Originale vor Ort anzuschauen.

Neues aus Mulda: Fortschritte beim Hammerwerk

Von den Mühlenbauern aus Sachsen haben wir erfreuliche Nachrichten erhalten: Die Arbeiten an der neuen Welle und dem neuen Wasserrad sind im vollen Gange. Der Einbau ist für Ende Oktober geplant und mit einigem Aufwand verbunden, denn vermutlich wird die Straße Am Stockbrunnen für den Kran zeitweise gesperrt werden müssen.

Herbstferienprogramm

Kerzen aus Bienenwachs

Dienstag, 13.10. / 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Wer mag nicht den Geruch von Kerzen aus Bienenwachs? Albert und Robert vom Bienenzuchtverein Bergisch Gladbach e. V. erklären Euch, wozu Bienenwachs eigentlich da ist. Nach einem Besuch bei den Museumsbienen zeigen sie Euch, wie Ihr Kerzen drehen und gießen könnt.

Naturwebrahmen gestalten

Freitag, 16.10. / 10-11.30 Uhr

Fundstücke gesucht: Zu diesem Workshop könnt Ihr alles mitbringen, was Ihr im Garten und im Wald an Gräsern, Stöcken, Halmen, Rinde und anderen Naturmaterialien findet. Wir zeigen Euch, wie Ihr diese zusammen mit Wolle zu einem kleinen Kunstwerk verwebt.

Trinkhalm Gespenster weben

Donnerstag, 22.10. / 10-11.30 Uhr

Achtung, hier spukt's! In diesem Workshop lernt Ihr, wie man aus Trinkhalmen und Wolle kleine Gespenster für Halloween webt. Wen es zu sehr gruselt, kann ein kleines Armband oder einen Schlüsselanhänger weben.

*Alle Workshops sind für Kinder ab 9 Jahren
Kosten: 8 Euro pro Kind (inkl. Eintritt und Materialien)*

Seminar Gold und Edelsteine

Sonntag, 18.10. / 15-17 Uhr

Lagerstättegeologe Dr. Walther Schiebel spricht über Gold- und Edelsteinvorkommen weltweit. Aus seiner eigenen Erfahrung im außereuropäischen Ausland berichtet er anhand von typischen Beispielen über die Entstehung, Bewertung und Gewinnung dieser Lagerstätten.

Kosten: 5 Euro

Anmeldung für alle Angebote bis zu zwei Tage vor dem Termin erforderlich unter 02202 14 15 55 oder kontakt@bergisches-museum.de

Achtung: Termine können kurzfristig abgesagt werden!



Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

Burggraben 19
51429 Bergisch Gladbach

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 09.00-14.00 Uhr
Samstag, Sonntag, 11.00-17.00 Uhr
Feiertage 11.00-17.00 Uhr



Foto: © Petra Schumann



Fotos: © Bettina Vormstein

Frühjahrsputz in der Scheune

Schmerzlich vermisst haben wir in diesem Jahr das bunte Treiben unseres alljährlichen Museumsfestes. Die freigewordene Zeit haben wir genutzt, um in der Scheune gründlich aufzuräumen und sauber zu machen, um diesen Teil der Ausstellung für unsere Besucher und für museumspädagogische Zwecke wieder zu erschließen.

Für einige Wochen haben wir den kompletten Inhalt der Scheune provisorisch ausgelagert. Das leere Gebäude wurde von innen vom Staub der letzten Jahrzehnte befreit. Unter fachkundiger Anleitung der Diplom-Restauratorin Regina Klee haben sich insgesamt 12 Mitarbeiter über mehrere Tage hinweg an der sachgemäßen Reinigung sämtlicher Ausstellungsstücke beteiligt. Die Behandlung mit Staubsauger und Pinsel brachte einige wahre Schmuckstücke hervor, darunter ein gut erhaltener Löscheimer aus Leder, fünf Scheffel zum Abmessen von Getreide oder die Details der Butterfässer.

Beim Einräumen erhielten die Sammlungsgegenstände wieder ihren angestammten Platz zurück, der in den letzten Jahren verloren gegangen war, so dass eine eindeutige Zuordnung der Objekte zu den Erläuterungen wieder möglich ist. Überraschungen gab es genug: So stellte sich ein kleines, einfaches Holzobjekt, das seit Jahren bei der Butterherstellung lag, als ein Werkzeug zum Häuten von Großvieh heraus. Es stammt wie die Mehrheit der in der Scheune versammelten Gegenstände aus der Sammlung Reulecke. Doppelte oder zusätzliche Objekte wurden ins Außendepot verbracht, um die geringe Ausstellungsfläche nicht zu überfrachten. Zusätzliche Strahler sollen die Beleuchtung in der Scheune zukünftig verbessern.

Unter den aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen ist der Zutritt zur Scheune auf vier Personen beschränkt. Schauen Sie dennoch gerne mal vorbei und werden einen Blick rein!

Mitgliedschaft

Haben Sie Lust, sich für das Museum zu engagieren? Sprechen Sie uns gerne an!

Sie möchten das Museum finanziell unterstützen? Werden Sie Mitglied:

Der Jahresbeitrag beträgt 15,- Euro. Sie können aber auch gerne freiwillig einen höheren Beitrag einzahlen.

Dann füllen Sie unsere Beitrittserklärung aus. Sie können diese auf www.bergisches-museum.de unter „Förderverein“ herunterladen. Dort finden Sie auch unsere Vereinssatzung.

Schicken Sie Ihre Beitrittserklärung an:
Förderverein Bergisches Museum e. V.
Burggraben 19, 51429 Bergisch Gladbach

Sie haben keinen Zugang zum Internet? Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Sie erreichen uns zu den Öffnungszeiten unter 02202 / 14 15 55



Fotos: © Bettina Vormstein

Lob und Kritik

Wie gefällt Ihnen unser Newsletter?
Wir freuen uns auf Ihre Meinung.

Abmeldung

Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten? Dann melden Sie sich ab unter 02202 / 14 15 55.